

Erfassung Methoden für die Betreuer*innenausbildung

Titel	Obstsalat
Themenbereich	Spaß und Bewegung
Dauer	Ca. 15-20 min
Benötigte Materialien	Stühle; ein Bild von jeder Obstsorte und eines Obstsalates oder Früchte, Kreppband zum Befestigen der Bilder / der Karten / des Plakats; optional: Plakat oder Blanko-Karten, Stift
Min./ Max. Teilnehmer*innenanzahl	Ca. 12-30
Beschreibung der Methode	<p>Alle sitzen auf Stühlen im Kreis, die Spielleitung steht in der Mitte. Als erstes erklärt die Spielleitung die Namen der Obstsorten und deutet auf die entsprechenden Bilder oder Früchte. Die Namen der Früchte werden von den Teilnehmenden mehrmals gemeinsam wiederholt, bis alle einigermaßen sicher die Namen zuordnen und aussprechen können. Nun werden von der Spielleitung je nach Gruppengröße den Teilnehmenden der Reihe nach Obstsorten zugeteilt (z.B. Kiwi–Apfel–Mango–Banane–Kiwi–Apfel....usw.), bis alle Teilnehmenden und auch die Spielleitung selbst eine Obstsorte zugeteilt bekommen haben. Nun erklärt die Spielleitung mit Worten oder Gesten, dass wenn sie „Apfel“ sagt, alle „Äpfel“ die Stühle tauschen müssen. Dies wird drei- bis viermal mit den verschiedenen Obstsorten geübt. Die Spielleitung ergreift bei ihrem nächsten „Obstruf“ die Gelegenheit, einen freien Stuhl zu ergattern. Und es steht nun eine neue Person in der Mitte, die die nächste Obstsorte aufruft. Wenn das Spiel gut in Gang gekommen ist, führt die Spielleitung eine weitere Regel ein: Die Person in der Mitte kann auch „OBSTSALAT“ sagen, die Spielleitung zeigt das entsprechende Bild (oder einen vorbereiteten Obstsalat) und zeigt durch Gesten und Worte, dass bei „Obstsalat“ alle Teilnehmenden die Plätze tauschen.</p> <p>Hinweis: Eine sehr schöne Möglichkeit ist es auch, statt der Einführung deutscher Begriffe die Teilnehmenden nach Obstsorten und deren Namen in ihren jeweiligen Muttersprachen zu fragen. Die Früchte werden dann aufgemalt und ihr Name notiert und gemeinsam geübt (s.o.). So lernen alle in der Gruppe neue Wörter.</p>

Weiterführendes Material/ Literatur	Varianten: Das Spiel kann natürlich auch mit anderen Begriffen statt Obstsorten gespielt werden, wie z.B. Tieren, dem Wort „Willkommen“ in verschiedenen Sprachen, Blumen, Ländern...Eine weitere mögliche Regel: Niemand darf mit einer Person, die direkt neben ihr sitzt, den Platz tauschen – so kommt mehr Bewegung ins Spiel
Quellenangabe	Spiele (fast) ohne Worte